

SO-01-NEU-015 Wir investieren in Gerechtigkeit (nur neue Zeilennummerierung)

Antragsteller\*in: Terry Reintke

## Änderungsantrag zu SO-01-NEU

Von Zeile 14 bis 18:

in der Lage sind, öffentliche Einrichtungen in guter Qualität vorzuhalten. Deutschland ist aber auch ein ungleiches Land. Wohlstand und Chancen hängen nach wie vor zu sehr vom Elternhaus ab. Unser Bildungssystem ~~mag besser sein als das vieler anderer Staaten, doch~~ sorgt nicht für echte Chancengleichheit ~~sorgt es nicht~~ und trägt dazu bei, soziale Unterschiede zu verfestigen. Immer noch entscheiden die familiäre Herkunft, Einkommen und Vermögen hierzulande maßgeblich über die Aufstiegschancen, und nicht primär Talent,

## Begründung

Wir finden, es braucht eine unzweideutige Kritik an der Ausgestaltung unseres Bildungssystems.

## Weitere Antragsteller\*innen

Sven Lehmann (KV Köln); Ska Keller (KV Spree Neiße); Ulle Schauws (KV Krefeld); Daniel Wesener (KV Friedrichshain-Kreuzberg); Rasmus Andresen (KV Flensburg); Volker Beck (KV Köln); Felix Banaszak (KV Duisburg); Stefan Ziller (KV Marzahn-Hellersdorf); Manfred Haag (Sprecher der LAG Soziales NRW); Werner Graf (KV Friedrichshain-Kreuzberg); Matthias Schneider (KV Duisburg); Karen Haltaufderheide (KV Ennepe-Ruhr, Sprecherin LAG Soziales NRW); Sebastian Brux (KV Friedrichshain-Kreuzberg); Maximilian Plenert (KV Kreisfrei / LAG Drogenpolitik Berlin); Barbara Hoffmann (KV Gelsenkirchen); Sibylle Steffan (KV Neukölln); Gönül Eçlence (KV Essen); Ingrid Tews (KV Mülheim, Sprecherin der LAG Soziales NRW); Martina Müller (KV Hochsauerlandkreis)